

Friedrichsstadt (12. Sept. 4. Oktb.). An die Stelle Willkürs trat der tapfere und tüchtige General v. d. Horst, aber es war zu spät.

1851 Dem Olmüzer Uebereinkommen gemäß forderten (Anfangs Zänner 1851) Oesterreich und Preußen im Namen des „deutschen Bundes“ unter Androhung von Zwangsmaßregeln die Einstellung der Feindseligkeiten. Die Landesversammlung fügte sich in die unvermeidliche Nothwendigkeit. Nun folgte Entwaffnung und Auflösung der schleswig-holsteinischen Armee und Besetzung des Landes durch österreichische Truppen. Alle Forderungen der Dänen wurden erfüllt und ihnen Schleswig preisgegeben, in dem sie nun ein System des Druckes und der Verfolgung einführten, wie die Geschichte nur wenige aufzuweisen hat.

Ein Vertrag der Großmächte, dann Dänemarks und Deutschlands zu London sprach durch den sog. Londoner-Vertrag am 8. Juni 1852 aus, daß alle Länder Dänemarks einen „einigen untheilbaren Staatskörper“ bilden, und erkannte den Prinzen Christian von Glücksburg (mit Umgehung der älteren erbberechtigten Linie Augustenburg) als Thronfolger an.

Die Herstellung der dänischen Herrschaft in Schleswig-Holstein war das Ende der revolutionären Bewegungen in Deutschland und der entscheidende Schritt zur Rückkehr zur alten Bundesverfassung. Preußen widerstrebte nun auch nicht mehr und der alte Bundestag erhielt durch dessen Beschiedung wieder seine frühere Gestalt.

Nach den Märzunruhen in München 1848 kehrte in Bayern die Ruhe wieder, und ward, während rings revolutionäre Erhebungen mehr oder minder ganz Deutschland erschütterten, — einige aufgeregte Volksversammlungen abgerechnet, — im Lande diesseits des Rheins nimmer gestört. König Maximilians II. ruhiger Blick, seine Gerechtigkeit, sein fester, aber milder und versöhnlicher Sinn, hatten das Meiste dabei bewirkt.

Für Deutschlands Einigkeit und Stärke mit warmer Liebe erfüllt, wünschte er eine erspriessliche Lösung der deutschen Frage durch Vereinbarung der Regierungen mit dem Parlamente, dann einen Antheil Bayerns an der deutschen Centralgewalt. Schleswig-Holsteins verletzte Rechte fanden an ihm einen warmen Vertreter, und durch Nichts konnte er bewogen werden, dem sie so schwer schädigenden Londoner-Vertrag beizutreten, wie es mehrere deutsche Könige gethan hatten.